

Vorlesung Betriebssysteme

Prof. Dr. Jan Dünneweber

Verteilte Systeme und Betriebssysteme
Fakultät für Informatik und Mathematik
Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg

Wintersemester 2013/14

Shell-Befehle

- Nutzen Sie folgende Bash Kommando-Referenz:

http://openbook.galileocomputing.de/linux/linux_kap11_014.html

Erstellen Sie dem Editor vi folgendes Bash-Skript

```
#!/bin/bash
echo "ANZAHL ARGUMENTE = "$#
echo $@
i=1
anz=$(( $# + 1 ))
while [ "$i" -lt "$anz" ]
do
    echo "Parameter "$i
    echo $1
    i=$(( $i + 1 ))
    shift 1
done
```

- Machen Sie die Datei ausführbar und setzen Sie den aktuellen Befehls Pfad PATH so, dass das aktuelle Verzeichnis darin enthalten ist
- Testen Sie Ihr Shellskript mit mehreren Argumenten

Shell-Dateioperationen

- Schreiben Sie ein Shell-Skript `toLwr`, das alle Dateinamen ändert, so dass diese lediglich Kleinbuchstaben enthalten
- Experimentieren Sie mit verschiedenen Parametern
 - ▶ Debug-Modus (nur `echo`)
 - ▶ Angabe mehrerer Quelldateien
 - ▶ Angabe von Quell- und Zielverzeichnissen
 - ▶ Ausschluss bestimmter Dateitypen

- Schreiben ein Bash-Skript, das folgenden Anforderungen genügt
 1. Es werden exakt zwei Kommandozeilenparameter erwartet
 - Parameter 1: Der Dateiname für ein `tar.gz`-Archiv
 - Parameter 2: Das Quellverzeichnis
 2. Das Archiv darf noch nicht existieren
 3. Das Zielverzeichnis, in welchem das Archiv abgelegt werden soll, muss existieren und ein Verzeichnis sein
 4. Der Benutzer muss das Leserecht für das Quellverzeichnis haben
 5. Durch das Skript werden alle Inhalte des Quellverzeichnisses archiviert, bzw. werden ggf. Fehlermeldungen ausgegeben